

Editorial

Autor(en): **Buchs, Matthieu**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie**

Band (Jahr): - **(2013)**

Heft 2

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial	1
Interview	
Moritz Leuenberger erinnert sich an die Einführung der Energieetikette in der Schweiz	2
Rückblick	
Eine Erfolgsgeschichte	4
Beispiel Personenwagen	
Mit Vollgas Richtung energieeffiziente Mobilität	6
Beispiel Kaffeemaschinen	
Das Geheimnis des Schweizer Erfolgsprodukts	7
Mobilität	
Velospot: ein neuartiger Veloverleih aus Biel schafft den Durchbruch	8
Sommerzeit	
Wir sparen kaum Energie mit der Zeitumstellung	10
Point de vue d'expert	
Der Präsident der Regionalkonferenz Nördlich Lägern übernimmt Verantwortung	11
Forschung & Innovation	
Brennstoffzellen für die Kommunikation im Notfall	12
Neu im Lexikon	
Suffizienz	14
Kurz gemeldet	15
Aus der Redaktion	17

Impressum

energeia – Newsletter des Bundesamts für Energie BFE
 Erscheint 6-mal jährlich in deutscher und französischer Ausgabe.
 Copyright by Swiss Federal Office of Energy SFOE, Berne. Alle Rechte vorbehalten.
Postanschrift: Bundesamt für Energie BFE, 3003 Bern
 Tel. 031 322 56 11 | Fax 031 323 25 00 | energeia@bfe.admin.ch
Chefredaktion: Matthieu Buchs (bum), Marianne Zünd (zum)
Redaktion: Sabine Hirsbrunner (his), Philipp Schwander (swp)
Grafisches Konzept und Gestaltung: raschle & kranz, Bern. www.raschlekrantz.ch
Internet: www.bfe.admin.ch/energeia
Informations- und Beratungsplattform: www.energieschweiz.ch

Quellen des Bildmaterials

Titelbild: Shutterstock;
 S. 2: Bundeskanzlei; S. 5: Michael Bürhrke / pixelio; S. 6: Honda;
 S. 7: JURA Elektroapparate AG; S. 8–9: Stadtplanung Biel; S. 10: Shutterstock;
 S. 11: zvg; S. 12–13: Hochschule Luzern, Technik & Architektur; Benning Schweiz;
 S. 15–16: EMPA; Office de promotion du tourisme Wallonie Bruxelles;
 Verband Fernwärme Schweiz; S. 17: Bundesamt für Energie BFE.

Von der Farbe zur Botschaft

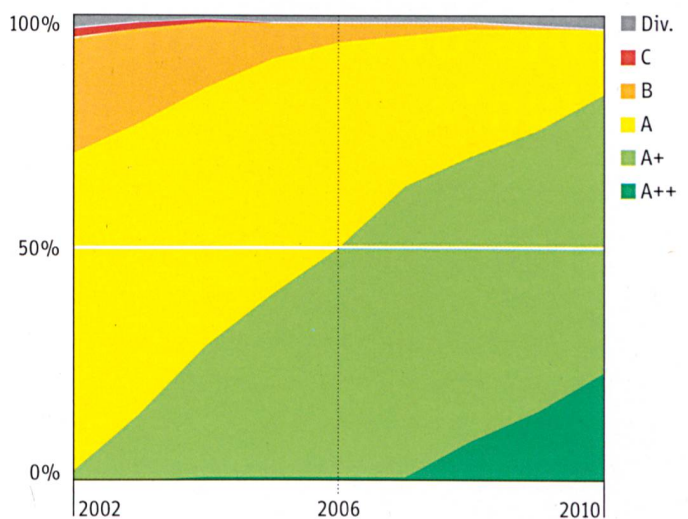
Ein Bild sagt mehr als tausend Worte... das stimmt. Den Beweis liefert die nachstehende Grafik über die Energieeffizienz der zwischen 2002 und 2010 in der Schweiz verkauften Kühlschränke. Die Grafik zeigt eindrucksvoll die Fortschritte beim Energieverbrauch von Haushaltgeräten.

Die Energieetikette, die in der Europäischen Union seit 1996 und in der Schweiz seit 2002 obligatorisch ist, hat viel zu dieser Entwicklung beigetragen. Das transparente Deklarationssystem erlaubt den Konsumentinnen und Konsumenten, eine bewusste Auswahl zu treffen. Diese Ausgabe von *energeia* widmet sich hauptsächlich der Erfolgsgeschichte der Energieetikette.

Es wäre jedoch übertrieben, die Fortschritte allein der Energieetikette zuzuschreiben. Viele andere Parameter spielen eine Rolle, so zum Beispiel die Sensibilisierung der Konsumentinnen und Konsumenten, die Bemühungen der Hersteller und Lieferanten, die Festlegung von Energieeffizienz-Mindeststandards sowie die Entwicklung der Energiepreise.

Müsste man eine positive Eigenschaft der Energieetikette hervorheben, wäre es sicher die, dass sie den Energieverbrauch und die Sparbemühungen im Sektor sichtbar macht. Die Energieeffizienz ist einer der Eckpfeiler der Energiestrategie des Bundes. Wir sprechen nicht von einer Utopie. Es kommt Bewegung in die Sache, wie die Grafik beweist.
 Matthieu Buchs, Redaktion *energeia*

Anteil verkaufte Kühlschränke in der Schweiz nach Effizienzklasse



Zahlen: energie agentur elektrogeräte (eae)